



Vorteile & Eigenschaften

- ✓ Nimmt Projektile bis 10.000 Joule auf und verhindert zuverlässig Rückpraller und Querschläger
- ✓ Vielseitig einsetzbar in Wand-, Decken- und Bodenbereichen von Schießanlagen
- ✓ Optional mit PU-Beschichtung für eine glatte, fugenlose Bodenoberfläche
- ✓ Robust und langlebig, da nur geringe Einschusspuren entstehen
- ✓ Leicht zu reinigen und mit reduziertem Brandrisiko (mit Beschichtung)

Beschussprüfung

- ✓ 200 bis 10.000 Joule nach Schießstand-Richtlinie für militärisch, polizeilich und zivil genutzte Schießanlagen

[DOWNLOAD VERLEGEANLEITUNG](#)

Datenblatt Nr. 9142 - R-05 | Stand: Oktober 2025
früherer Produktname: SPORTEC® shooting

SHIELDTAC® ricotile

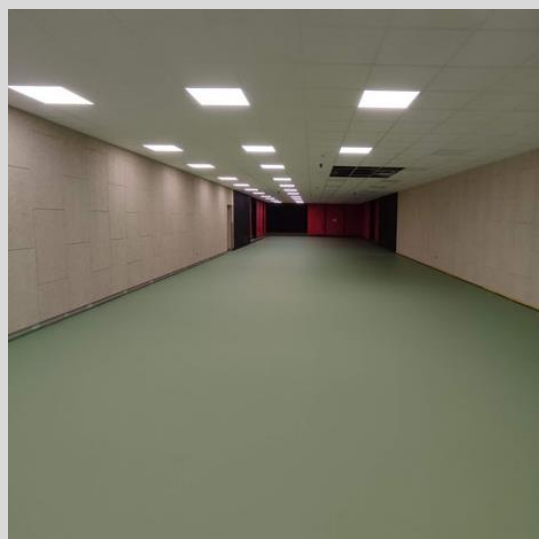
Der Sicherheitsbelag **SHIELDTAC® ricotile**, *besser bekannt als SPORTEC® shooting*, ist zur Boden-, Wand- und Deckenverkleidung in Schießhallen sowie deren Außenbereichen geeignet. Die Gummigranulatplatten nehmen Projektile bis 10.000 Joule zuverlässig auf und verhindern so gefährliche Rückpraller und Querschläger, sowohl an Wand, Decke und im Bodenbereich. Beim Einsatz am Boden können die Platten zusätzlich mit einer PU-Beschichtung versehen werden. Diese ist Bestandteil unseres Systems **SHIELDTAC® ricosys**, wodurch eine geschlossene und fugenlose Oberfläche entsteht. Diese verhindert das Eindringen von Pulverresten, erleichtert die Reinigung und senkt das Brandrisiko.

Maße / Gewicht / Toleranzen

Stärke(n)	40 mm (± 2 mm)
Länge x Breite	500 mm / 500 mm (± 0,8 %) 1000 mm / 500 mm
Flächengewicht	ca. 27,0 kg/m ²
Plattengewicht	ca. 6,8 kg (bei 500 mm x 500 mm) ca. 13,5 kg (bei 1000 x 500 mm)
Geradheit	max. 1,2 mm (DIN EN ISO 24342)

Produktprüfungen

Brandverhalten	Efl (B2) (DIN EN 13501-1)
Zugfestigkeit	mind. 0,75 N/mm ² (EN ISO 1798)
Reißdehnung	mind. 50 % (EN ISO 1798)
Härte	60 ± 5 Shore A (DIN 53505)
Beständigkeit	bedingt: Säuren & Laugen (Eigenprüfung) beständig: Salzwasser (DIN EN ISO 175)
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis 80°C (Eigenprüfung)
Verschleißverhalten	rV 5,9 (DIN V 18035-6)
Beschuss-sicherheit	Geprüft beim Beschussamt München und erfüllt die Anforderungen. (Prüfbericht Nr. B-31/2009)
VOC-Richtlinien	Französische VOC-Verordnung (A+)
Energiebereich	Von 200-10.000 J (Schießstand-Richtlinie des DSB Nr. 5.5.3.3, Auflage 1995 Stand 01.2000) für militärisch, polizeilich und zivil genutzte Schießanlagen



Datenblatt Nr. 9142 - R-05 | Stand: Oktober 2025
früherer Produktname: SPORTEC® shooting

Rutschhemmklasse R 10 (DIN EN 16165)

Schallabsorptionsgrad 0,75 α_w

Probenaufbau						
Produkt		Stärke (mm)	Abstand zur Wand (mm)		Besonderheit	
SHIELDTAC® ricotile		40	50		Unterseite oben	
Schallabsorption						
Frequenz [Hz]						α _w
125	250	500	1000	2000	4000	
0,15 α ₀	0,5 α ₀	0,9 α ₀	0,75 α ₀	0,8 α ₀	0,85 α ₀	0,75*

* (gemessen nach DIN EN ISO 354:2003-12 und bewertet nach DIN EN ISO 1654:1997-07); entspricht rechnerisch **Klasse C**.

Absorptionsverhalten mit **Schwerpunkt** im mittleren und **hohen Frequenzbereich (500-4000 Hz)**. Dies verringert effektiv die Reflexion des Schussgeräusches und der Nachhallgeräusche in geschlossenen Schießständen

Lagerung

Die Ware sollte in einem trockenen Raum mit guter Luftzirkulation gelagert werden, um Feuchtigkeit und Schimmelbildung zu vermeiden. Dazu muss beim Eintreffen der Ware auch die Schutzfolie entfernt werden, damit ausreichend Belüftung sichergestellt und Staunässe verhindert wird.

Verlegung

Die Verlegung der Plattenware erfolgt entsprechend der Verlegeanleitung von **SHIELDTAC® ricotile**. Die aktuelle Verlegeanleitung kann auf der Homepage der KRAIBURG Relastec GmbH & Co. KG heruntergeladen werden.

Sonstiges

Hinweis Baurecht: Der Einsatz von Bodenbelägen in Aufenthaltsräumen unterliegt bestimmten Anforderungen. Diese sind in den Bauordnungen der Länder sowie in den technischen Baubestimmungen der Musterverwaltungsvorschrift (MVV TB) geregelt. Rollenware sowie Puzzelteile der Marken SPORTEC® UNI classic, UNI versa, variant und purcolor gehen mit diesen Anforderungen konform. Bei Ihrer Installationsplanung sollte generell auf Baurechtskonformität geachtet werden.